



Gemeindeinfos

zum Mino-Gemeindeleben während der ausserordentlichen Situation

Liebe Mino

Mit einem Stapel Bücher und meinen Ski habe ich mich für diese Woche alleine in das Chalet meiner Schwiegereltern in Habkern zurückgezogen: Lesen, auf Gott hören, in mich kehren, die Stille suchen, Orientierung bei Gott finden, beten und reflektieren. Meine Winterferien einmal auf eine solche Art zu verbringen, das hätte ich mir noch vor ein paar Monaten kaum vorstellen können.

Thomas Gottschalk beschreibt in seiner Autobiographie, dass er ein «zoon politikon» sei. Das ist die Beschreibung eines Gemeinschaftswesens, jemand, der «nur» in der Gesellschaft anderer seine Bestimmung findet – jemand, der ein Gegenüber braucht, um zu funktionieren. Und das geht mir genauso.

Warum schreibe ich das? Weil wir seit Wochen genau darin massiv beschnitten werden – und es liegen noch ein paar Wochen vor uns. Mit dieser Situation umzugehen stellt eine echte Herausforderung dar. Ein Journalist sprach in einem Zeitungsartikel von einer «gefühlten Volksmüdigkeit».

Vielleicht geht es dir ähnlich, wie dieser Journalist es beschrieb: Du spürst eine gewisse Müdigkeit über der Situation. Ehrlich gesagt, mir geht es auch so. Für mich habe ich deshalb beschlossen, die Einladung von Jesus wieder viel stärker in Anspruch zu nehmen und bei ihm Kraft und Inspiration zu tanken. Unter anderem bin ich deshalb nun alleine hier in «der Hütte».

Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. Nehmt auf euch mein Joch und lernt von mir; denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig; so werdet ihr Ruhe finden für eure Seelen. Denn mein Joch ist sanft, und meine Last ist leicht. Math. 11, 28 ff

Lass dich ermutigen, solche Zeiten bei Jesus einzuplanen – bei ihm zu sein – von ihm zu lernen und dich neu stärken zu lassen. Es tut einfach gut.

Mit folgende Angebote unterstützen wir einander in den kommenden Wochen

1. Unsere Gottesdienste mit Livestream

Wir dürfen weiterhin 50 Gottesdienstbesucher haben (ohne die Mitwirkenden).

Du bist herzlich eingeladen, unseren Gottesdienst vor Ort mitzuerleben.

Damit du einen Platz hast, ist eine Anmeldung im Sekretariat unbedingt notwendig (sekretariat@mino-aarau.ch, 062 520 75 82).

Hier der Link zum Livestream: <https://mino.online.church>

Die Predigten sind zudem als MP4 Videodatei auf der Homepage verfügbar.

Nächster Gottesdienst: 7. Februar 9:30 Uhr mit Thomas Härry Thema: Standhaft bleiben

Der (un)fassbare Gott – so lautet unsere nächste Predigtserie:

Gott erfassen, ein nie endender Prozess! Jeder trägt ein Bild von Gott in sich. Unser Gottesbild prägt unser Leben und wie wir mit den aktuellen Herausforderungen umgehen.

Wir setzen uns bewusst mit alttestamentlichen Geschichten auseinandersetzen und wir wünschen, dass Gott uns ganz neue Seiten seiner Person aufzeigt. Sei dabei und lass dir dein Gottesbild erweitern.



Der (un)fassbare Gott. Gott ist ...

14.02.2021	AGD	18:30	J. Schwab	(un)erreichbar (Mose)
21.02.2021	MGD	09:30	J. Schwab	überlegen (Hiob)
28.02.2021	AGD	18:30	A. Stücheli	umsorgt (Elia)
07.03.2021	MGD	09:30	M. Sollberger	kämpfend (Jakob)
14.03.2021	AGD	18:30	J. Schwab	kriegerisch (Gideon)
21.03.2021	MGD	09:30	Sascha Ernst	Weltweitgottesdienst
28.03.2021	AGD	18:30	M. Sollberger	nahbar (Mose)

2. Lasst uns zusammen beten – am 18. Februar 21 – mit Zoom

Lasst uns als Kirche zusammen beten. Wir können uns zwar nicht physisch treffen, aber über Zoom können wir zusammen beten und uns in kleine Gruppen einteilen. Der Halt-Gebetsgottesdienst war eine wirklich ermutigende Erfahrung. Das wollen wir nun wiederholen. Bist du dabei?

Hier ist der Link zum Gebetsanlass.

<https://us02web.zoom.us/j/86174972119?pwd=QU1laFFtcTYwdEIFTUpQV2FTdU1TQT09>

Meeting ID: 861 7497 2119 Passcode: 123456

3. Kleingruppen bis 5 Personen.

Für Fragen und Infos: Jürg und Barbara Schmutz: 062 842 10 86, juesche@bluewin.ch

4. Unsere WhatsApp-Gruppen, damit du auf dem Laufenden bist:

Mino Aarau / Mino Family / Mino - Marktplatz

Interessiert? Dann melde dich: 079 453 29 60 (Jonathan Schwab)

WhatsApp ändert auf den Mai ihr Datenschutzkonzept. Das veranlasst viele, diese Plattform zu wechseln auf z.B. Signal oder Threema. Wir als Mino ziehen für die Mino-WhatsApp-Gruppen ebenfalls einen Wechsel in Betracht. Wir sind noch am Recherchieren und werden euch dann weiter informieren.

Ausblick:

- Noch in Planung: Mittwoch- Andachts-Videoclip

Auf unseren Adventskalender bekamen wir sehr viele positive Rückmeldungen. Das ermutigt uns, in kleinerem Rahmen etwas Ähnliches anzubieten.

Einmal pro Woche, in der Mitte der Woche versenden wir wiederum ein kurzer Videoclip.

Thematisch wollen wir einen Bibelvers oder ein Gedanke des letzten Sonntags nochmals aufnehmen.

Ziel ist es, einander zu ermutigen und zu stärken im Sinne von «Chile im Alltag».

- Ökumenische Fastenwoche, 19. – 26. März 21

Thema: Du stellst meine Füße auf weiten Raum

Informations-Abend: 16. Februar 2021, 19 Uhr, Laurenzenvorstadt 80,

Infos: martial.sollberger@mino-aarau.ch (Siehe Flyer)



- 64plus Angebot

Wenn irgendwie möglich starten wir auf den März wieder mit unserem 64 Plus Angebot.

Im Bibelgespräch setzen wir uns mit der Geschichte von Joseph auseinander.

Erster Termin: 3. März 14:30: Gemeindegebet

Gerne machen wir auch ein Bsüechli bei euch. Ihr dürft euch gerne bei mir melden (079 453 29 60)

- Absage Sein 9.0

Aufgrund der unsicheren Situation haben wir im Kernteam schweren Herzens beschlossen, das Sein 9.0 ganz abzusagen. Das tut uns leid auch für die Musiker und alle, die sich auf diese Zeit im Sein gefreut haben. Wie es weitergeht, das werden wir dann vor den Sommerferien im Team neu besprechen.

- Infos betreff MinoBau

Auf Grund der veränderten Situation mit dem Nachbargebäude der CS haben wir uns ja entschlossen, mit dem Start des Studienauftrags noch abzuwarten. Eine gemeinsame Planung über beide Grundstücke erschien uns spannend und prüfenswert.

In der Zwischenzeit haben wir nun von der Credit Suisse erfahren, dass ein Mieter gefunden wurde, der das gesamte Gebäude mietet. Das war eine unerwartete Antwort und bedeutet für uns, dass die nächsten Jahre sicher kein Verkauf getätigt wird.

Dass diese Türe nun geschlossen wurde, bedauern wir, aber es ist dafür nun ein klarer Entscheid gefallen. Nach dieser Zeit des Abklärens, Planens und Abwartens möchten wir mit klarer Sicht, Vertrauen und neuer Vorfreude uns auf das konzentrieren, was vor uns liegt. Wir brauchen die Unterstützung des Gebets aus der Gemeinde, um den nächsten Schritt auf dem bereits vorgeplanten Weg des Studienauftrags zu gehen.
Andrea Wipf

Bei einem Spaziergang hier durch das Dorf blieb ich bei einem Haus stehen mit der Aufschrift:

«Wir bauen hier für diese Zeit – Gott aber für die Ewigkeit»

Beim Weitergehen musste ich viel über diesen Satz nachdenken. Ja, unsere Tendenz ist es, vor allem für diese Welt zu bauen. Und wie vergänglich diese Welt ist, das wird uns in diesen Tagen noch mehr bewusst.

Doch ist Kirche nicht eben gerade dazu da, hier auf dieser Welt Himmelreich, sprich Ewigkeit zu bauen? Kirche, das bin du und ich. Stets von neuem wird mir bewusst, wie Gott wirkliche Perspektiven in unser Leben bringt. Und das ist es doch, was diese Welt braucht: Perspektiven und Hoffnung, wie sie wirklich nur Gott geben kann. Ich wünsche dir in den nächsten Tagen viele ermutigende und motivierende Erlebnisse – mit Gott und mit deinen Mitmenschen. Und lasst uns mit Franz von Assisi beten:

*Herr, mach mich zu einem Werkzeug deines Friedens,
dass ich die Wahrheit sage, wo Irrtum ist;
dass ich Glauben bringe, wo Zweifel droht;
dass ich Hoffnung wecke, wo Verzweiflung quält;
dass ich Licht entzünde, wo Finsternis regiert;
dass ich Freude bringe, wo der Kummer wohnt.*

Im Namen der Gemeindeleitung danken wir allen ganz herzlich für eure treue Unterstützung im Gebet aber auch finanziell.

Sind gsägnet, Jonathan Schwab